

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG

§ 1 Die Rechtsregel <i>Qui tacet, consentire videtur</i> im <i>Liber Sextus</i>	13
§ 2 Kanonistische Brocardasammlungen	17
§ 3 Schweigen als Zustimmung in kanonistischen Brocardasammlungen und im Kommentar zum <i>Liber Sextus</i>	19

1. TEIL:

SCHWEIGEN ALS ZUSTIMMUNG IN DEN BROCARDASAMMLUNGEN DES RICHARDUS ANGLICUS UND DES DAMASUS

1. KAPITEL: DAS BROCARDUM *ARGUMENTUM TACITURNITATEM PRO CONSENSU HABERI* DES KANONISTEN RICHARDUS ANGLICUS

1. Abschnitt – Autor und Text

§ 4 Leben und Werk des Richardus Anglicus	23
§ 5 Das Verhältnis zwischen den Brocarda im Glossenapparat zur <i>Compilatio prima</i> und in der Brocardasammlung	25
§ 6 Der Wortlaut des Brocardums <i>Argumentum taciturnitatem pro consensu haberi</i>	27

2. Abschnitt – Der glossierte Kanon

§ 7 Comp. I 2,16,6 – Schweigen auf eine von zwei gestellten Fragen .	28
--	----

3. Abschnitt – Die pro-Allegationen

§ 8 Di.28 c.8 – Schweigen eines Diakons bei seiner Weihe	33
§ 9 Cod. Just. 7,10,7 – Freilassung eines Unfreien durch einen anderen als seinen Herrn	47
§ 10 C.2 q.6 c.29 – Fehlender Widerspruch einer Partei gegen den Bericht des Richters an eine höhere Instanz	49
§ 11 Dig. 24,3,2,2 – Geltendmachung der <i>dos</i> durch den Vater ohne Widerspruch der Tochter	59
§ 12 Di.65 c.9 – Nichtteilnahme eines Konprovinzialbischofs bei der Bestellung eines neuen Bischofs	62
§ 13 Cod. Just. 5,4,5 – Legitimität der Enkel nach fehlendem Widerspruch gegen die Eheschließung des Kindes	70

4. Abschnitt – Die contra-Allegationen

§ 14 Dig. 11,1,11,7 – Schweigen des Befragten bei der <i>interrogatio in iure</i>	72
§ 15 Di. 86 c.24 – Schweigen des Papstes auf die Verfehlungen eines Klerikers	76
§ 16 De cons. Di.4 c.77 – Schweigen des Täuflings bei der Taufe	81
§ 17 Dig. 3,3,8,1 – Schweigen bei der Bestellung zum <i>procurator</i>	84
§ 18 C.22 q.2 c.14 – Schweigen im Verhältnis zur Lüge	85

5. Abschnitt – Die *solutio*

§ 19 Ausdrückliche Zustimmung bei einer <i>actio</i> und stillschweigende Zustimmung bei einer <i>exceptio?</i>	88
---	----

2. KAPITEL: DAS BROCARDUM *ARGUMENTUM QUOD TACITURNITAS HABENDA EST PRO CONSENSU* DES DAMASUS**1. Abschnitt – Autor und Text**

§ 20 Leben und Werk des Damasus	91
§ 21 Leben und Werk des Bartholomaeus Brixiensis und seine Überarbeitung der Brocardasammlung des Damasus	92
§ 22 Der Wortlaut des Brocardums <i>Argumentum taciturnitas habenda est pro consensu</i>	93

2. Abschnitt – Die pro-Allegationen

§ 23 X 2,23,5 – Die bei Richardus Anglicus glossierte Dekretale als pro-Allegation bei Damasus	96
§ 24 Di.28 c.8 und Di.54 c.20 – Zwei bereits bei Richardus Anglicus angeführte Allegationen	97
§ 25 X 4,15,1 – Schweigen der Ehefrau zur Impotenz ihres Mannes	97
§ 26 Dig. 42,1,63 – Schweigen nach einem Urteil	99
§ 27 Dig. 21,2,12 – Schweigen der Miterben zum Verkauf einer Nachlaßsache durch einen der Miterben an einen Dritten	101
§ 28 Dig. 24,1,38 – Schweigen der Miteigentümer zur Schenkung der gemeinsamen Sache an einen Dritten	103
§ 29 Dig. 17,1,6,2 – Hinnahme einer Bürgschaftserklärung für ein Darlehen durch den Darlehensnehmer	104
§ 30 Dig. 17,1,18 – Hinnahme, daß ein anderer einen Auftrag zur Darlehengewährung erteilt, durch den Empfänger des Darlehens	106
§ 31 Dig. 46,8,5 – Prozeßfortführung als stillschweigende Genehmigung	107
§ 32 Dig. 46,8,3,1 – Einlegung der Berufung als stillschweigende Genehmigung	108
§ 33 Cod. Just. 4,5,9 – Leistung des Nichtgeschuldeten als stillschweigende Genehmigung	109

3. Abschnitt – Die <i>contra-Allegationen</i>	
§ 34 X 2,26,2 – Schweigen vor dem Ablauf der Ersitzungsfrist	110
§ 35 Di.86 c.24; De cons. Di.4 c.77; Dig. 3,3,8,1 – Drei bereits bei Richardus Anglicus angeführte Allegationen	111
§ 36 Dig. 47,2,48,3 – Schweigen des Herrn, wenn sein Sklave von einem Dritten aufgenommen wird	111
§ 37 Dig. 47,2,92 – Fehlender Versuch, einen Diebstahl zu unterbinden	112
§ 38 Dig. 20,6,8,15 – Schweigen des Pfandnehmers zum Verkauf der Pfandsache durch den Eigentümer	113
4. Abschnitt – Die <i>solutio</i>	
§ 39 Schweigen zwischen ausdrücklichem Widerspruch und offener Zustimmung	114

2. TEIL:

DIE RECHTSREGELN *QUI TACET, CONSENTIRE VIDETUR*
UND *IS, QUI TACET, NON FATETUR; SED NEC UTIQUE*
NEGARE VIDETUR (LIBER SEXTUS, REG. IUR. 43 UND 44)
IN ZEITGENÖSSISCHEN KOMMENTAREN

1. KAPITEL: *LIBER SEXTUS, REG. IUR. 43 UND 44 IN DE REGULIS IURIS*
DES DINUS MUGELLANUS

1. Abschnitt – Zur Person des Dinus Mugellanus	
§ 40 Leben und Werk des Dinus Mugellanus	121
2. Abschnitt – <i>De regulis iuris</i> zu <i>Liber Sextus, reg. iur. 43</i>	
§ 41 Wortlaut der Kommentierung	122
§ 42 Erläuterung	124
3. Abschnitt – <i>De regulis iuris</i> zu <i>Liber Sextus, reg. iur. 44</i>	
§ 43 Wortlaut der Kommentierung	134
§ 44 Erläuterung	136

2. KAPITEL: *LIBER SEXTUS, REG. IUR. 43 UND 44 IN DER GLOSSA*
AUREA DES JOHANNES MONACHUS

1. Abschnitt – Zur Person des Johannes Monachus	
§ 45 Leben und Werk des Johannes Monachus	145
2. Abschnitt – Die <i>Glossa aurea</i> zu <i>Liber Sextus, reg. iur. 43</i>	
§ 46 Wortlaut der Kommentierung	146
§ 47 Erläuterung	146
3. Abschnitt – Die <i>Glossa aurea</i> zu <i>Liber Sextus, reg. iur. 44</i>	
§ 48 Wortlaut der Kommentierung	151
§ 49 Erläuterung	151

3. KAPITEL: <i>LIBER SEXTUS, REG. IUR. 43 UND 44</i> IN DER <i>GLOSSA ORDINARIA</i> UND DER <i>NOVELLA</i> DES JOHANNES ANDREAE	
1. Abschnitt – Zur Person des Johannes Andreae	
§ 50 Leben und Werk des Johannes Andreac	153
2. Abschnitt – Die <i>Glossa ordinaria</i> und die <i>Novella</i> zu <i>Liber Sextus, reg. iur. 43</i>	
§ 51 Wortlaut der Kommentierung	156
§ 52 Erläuterung	158
3. Abschnitt – Die <i>Glossa ordinaria</i> und die <i>Novella</i> zu <i>Liber Sextus, reg. iur. 44</i>	
§ 53 Wortlaut der Kommentierung	163
§ 54 Erläuterung	168
ZUSAMMENFASSUNG	
§ 55 <i>Qui tacet, consentire videtur</i> – ein allgemeingültiges Rechtsprinzip?	184

LITERATURVERZEICHNIS

1.1 Quellentexte vor dem <i>Decretum Gratiani</i>	191
1.2 Quellentexte seit dem <i>Decretum Gratiani</i>	192
2. Hilfsmittel	195
3. Sekundärliteratur	196